

An alle LSR/SSR für WienEinladung zum Symposium "Bautechnik trifft Industrie 4.0"
am 18. und 19. Oktober 2017 in Graz

Unter dem Schlagwort Industrie 4.0 und seiner doch nicht inhärenten Interpretation der Bedeutung, steht wieder ein großer Wandel für die Zukunft an, oder ist teilweise schon vollzogen. In sämtlichen Industriebereichen (Autoindustrie, Elektronik, etc.) ist diese Umsetzung schon Teil der HTL basierenden Ausbildung. Wie auch immer die einzelnen Bereiche es Auslegen, einen gemeinsamen Nenner des Begriffes Industrie 4.0 gibt es dennoch: "Big DATA". In diesem Bereich ist auch die Bauindustrie ein Partner und Teil dieser Zukunft und Gegenwart Industrie 4.0.

Diese Veranstaltung soll im Dialog zwischen den HTL's der Ausbildungsschwerpunkte Bautechnik, Innenarchitektur und Holztechnologien, Gebäudetechnik und Elektrotechnik und der Wirtschaft einen Leistungstand abbilden und ein Zukunftsszenario entwickeln.

**Zeit: Mittwoch 18. Oktober bis Donnerstag 19. Oktober 2017
von 11:30 Uhr bis 15:00 Uhr**

Ort: HTBLVA Ortweingasse, Körösisstraße 157, 8010 Graz

Die jeweiligen Vorträge (siehe Programm anbei) sollen ein Bild des jetzigen Arbeitsstandes zeigen, aber noch viel mehr eine Zukunftsaussicht über viele Bereiche wiedergeben. Sieht durch „Big DATA“ und den Vernetzungsmöglichkeiten die Zukunft unsere (Bau)Arbeitsplätze noch so aus wie heute? Wie sehr beeinflussen BIM, Big DATA, Lean Management und andere digitale, operative – auch intelligent robotics – Ansätze das Bauen von Morgen. Dieses Symposium sollte als „think tank“ Ideen und Möglichkeiten aufzeigen, wie die Ausbildungsinstitution HTL sich den damit verbundenen stellen kann. Welche Schritte sind jetzt notwendig um das Morgen zu sichern.

Zu dieser Dienstbesprechung sind alle Direktorinnen und Direktoren, vor allem aber die Abteilungsvorständinnen und Abteilungsvorstände sowie die Landeschulinspektorinnen und Landeschulinspektoren eingeladen.

Aus organisatorischen Gründen wird gebeten, sich für diese Dienstbesprechung 13. Oktober 2017 beim Bundesministerium für Bildung, Abt. II/2, unter der E-mail yasmin.motycka@bmb.gv.at anzumelden.

Das Bundesministerium für Bildung ersucht, die erforderlichen Dienstaufträge bzw. –reiseaufträge zu erteilen.

Herrn AV DI Wolfgang Kern wird für die Unterstützung und die Organisation der Veranstaltung gedankt.

Wien, 12. September 2017
Für die Bundesministerin:
Dipl.-Ing. Wolfgang Scharl

Beilage
Programm

Elektronisch gefertigt